

JetStream™ Häufig gestellte Fragen – Feblersuche und -behebung

[Ich habe meinen JetStream™ neu montiert, und er funktioniert nicht. Was tun?](#)

[Wie entlüfte ich meine Pumpe?](#)

[Meine Anlage funktioniert nicht mehr. Was tun?](#)

[Meine Anlage klickt nicht. Warum?](#)

[Woher kommt der übermäßige Vakuumverbrauch bei mir?](#)

[Wieso verstopfen sich meine Rückschlagventile?](#)

[Meine Lanze mit Abzugshebel hat ein Leck. Was tun?](#)

[Bei mir ist der Sprühmittelverbrauch zu hoch.](#)

[Ich will die Membranen in meiner Pumpe ersetzen, aber da ist ein durchsichtiges Gleitgel oder so etwas drauf. Muss ich etwas Bestimmtes nehmen?](#)

[Meine Frage ist noch nicht beantwortet. Wie komme ich an weitere Informationen?](#)

- [Ich habe meinen JetStream™ neu montiert, und er funktioniert nicht. Was tun?](#)
Eine Reihe Prüfschritte sind ratsam, die zeigen sollen, ob die Anlage korrekt montiert ist.
 - 1) Schalten Sie die Vakuumpumpe ein und prüfen Sie, ob die Vakuumverbindung dicht ist, indem sie die Versorgungsleitung (ATS/413) abziehen und den Finger hineinhalten.
 - 2) Vergewissern Sie sich, dass der Sprühmittelvorrat gefüllt ist und dass die Zuleitung/der Filter an ihrem Ende im Sprühmittel steht.
 - 3) Vergewissern Sie sich, dass das Wegeventil (ATS/425) wie erforderlich [klickt](#) und sauber ist. Das rote [Entlüftungsventil](#) könnte verstopft sein und mit dem mitgelieferten Draht gereinigt werden müssen.
 - 4) Prüfen Sie an der Membranpumpe (AJS/2004), ob sie tatsächlich pumpt. Die [Rückschlagventile](#) ATS/445 und ATS/446 lassen sich ggf. zum Reinigen oder Austausch ausbauen.

[Nach oben](#)

- [Wie entlüfte ich meine Pumpe?](#)
Die Pumpen sind bei Verlassen des Werks entlüftet. Dennoch kommt es vor (insbesondere bei älteren Einheiten), dass die Pumpe Luft gezogen hat und nicht pumpt. Zur Korrektur gehen Sie wie folgt vor:
 - 1) Verwenden Sie statt Sprühmittel bloß Wasser und sorgen Sie dafür, dass alle Lanzen offen sind.
 - 2) Heben Sie den Mittel-/Wasservorrat auf eine Höhe oberhalb der Versorgungseinheit.Falls das Obige nicht ausreicht:
 - 3) Ziehen Sie den Schlauch am Ausgang der Pumpe ab.
 - 4) Stellen Sie die Vakuumversorgung her und schalten Sie das Vakuum ein.
 - 5) Setzen Sie den Vakuumversorgungsschlauch vorübergehend an den Pumpenausgang, bis das Wasser durch die Pumpe gezogen wird.
 - 6) Sobald das Wasser durch die Pumpe ist, sollte diese normal weiterpumpen. Ziehen Sie den Vakuumschlauch ab und schließen Sie den Sprühmittelschlauch wieder am Pumpenausgang an.

Zieht die Pumpe Luft, zeigt das meist ein undichtes ein- oder ausgangsseitiges Ventil an.

[Nach oben](#)

- Meine Anlage funktioniert nicht mehr. Was tun?

Eine Reihe Prüfschritte sind ratsam, die beim Auffinden des Fehlers helfen sollen.

- 1) Vergewissern Sie sich, dass der Sprühmittelvorrat gefüllt ist und dass die Zuleitung/der Filter an ihrem Ende im Sprühmittel steht.
- 2) Überprüfen Sie, ob der Zuleitungsfiter blockiert oder verrutscht ist. Er kann zwecks Reinigung abgenommen werden und er ist als Ersatzteil zum Austausch als 2er-Pack Filter (ATS/419) oder als Filter mit angeschlossenen Schlauch (ATS/412) erhältlich. Dringt Schmutz in die Anlage ein, weil kein Filter verwendet wird, blockiert dieser früher oder später die Pumpe oder die Sprühlanzen.



- 3) Überprüfen Sie, ob die Sprühdüse der Lanze verstopft ist. Die meisten unserer Sprühdüsen lassen sich zwecks Reinigung ausbauen.
- 4) Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Sprühmittel geeignet ist. JetStream™ und Viton-JetStream™ sind ungeeignet für Natriumhypochlorit und Peressigsäure. Für Chlordioxid und Milchsäure ist der Viton-JetStream™ erforderlich. Ein Umrüstsatz mit Viton-Membranen (AJS/2023-V) ist erhältlich.



- 5) Vergewissern Sie sich, dass das Wegeventil (ATS/425) wie erforderlich [klickt](#) und sauber ist. Das rote [Entlüftungsventil](#) könnte verstopft sein und mit dem mitgelieferten Draht gereinigt werden müssen.
- 6) Schalten Sie die Vakuumpumpe ein und prüfen Sie, ob die Vakuumverbindung dicht ist, indem sie die Versorgungsleitung abziehen und den Finger hineinhalten.

[Nach oben](#)

- Meine Anlage klickt nicht. Warum?

Das Klickgeräusch kommt von der Bewegung eines Absperrschiebers im Wegeventil (ATS/425) und hat eine Frequenz von 30 bis 33 Klicks pro Minute. Daher zeigt das Fehlen des Klickens meist einen Defekt des Wegeventils an. Hier sind ein Wartungssatz (ATS/448) und diverse Ersatzteile erhältlich.

Der Faserfilter kann sich zusetzen, was die Effizienz des Betriebs verringert. Neue Filter (ATS/444) sind zum Austausch erhältlich, und wir raten zum Austausch alle 1000 Betriebsstunden.

Der rote Entlüftungsventileinsatz (ATS/447) hat ein paar sehr kleine Begrenzeröffnungen (mit O-Ringen), die sich verstopfen können. Der dünne Draht, der um den Einsatz gelegt ist, kann dann zum Reinigen der Öffnungen von Schmutz verwendet werden, indem mit ihm durch sie gestochen wird. Vergewissern Sie sich beim Wiedereinsetzen des Ventileinsatzes im Wegeventil, dass die O-Ringe noch korrekt sitzen, da sonst Undichtigkeiten und so Vakuumlecks an der Versorgungseinheit entstehen.

[Nach oben](#)

- Woher kommt der übermäßige Vakuumverbrauch bei mir?

Er kann an einer gerissenen Membran im Wegeventil liegen. Ratsam ist, dass Sie zunächst prüfen, ob der Entlüftungsventileinsatz korrekt und vollständig eingesetzt ist. Vergewissern Sie sich, dass die O-Ringe auf beiden Seiten des Einsatzes nicht verdreht, beschädigt oder gar nicht da sind, denn dann entstünden Vakuumlecks. Der Entlüftungseinsatz ist als Ersatzteil erhältlich, Art. Nr. ATS/447.



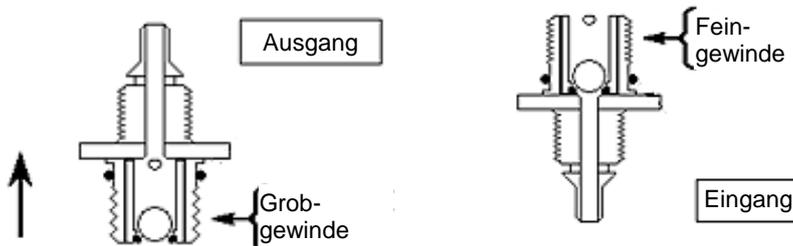
Falls das Obige das Problem nicht behebt, bauen Sie die Membran vorsichtig aus und untersuchen Sie, ob sie Anzeichen von Ermüdung oder kleine Löcher aufweist. Der Einsatz ist als Bausatz einzeln erhältlich (ATS/443), aber auch Teil des Wartungssatzes für das Wegeventil (ATS/448). Wenn Sie eine ausgebaute oder neue Austausch-Membran (wieder) einsetzen, achten Sie auf die korrekte Ausrichtung der Öffnungen, damit auch Vakuum anliegt.



[Nach oben](#)

- Wieso verstopfen sich meine Rückschlagventile?

In den Rückschlagventilen befindet sich eine kleine Glaskugel, die sich in der Sprühmittelströmung durch die Pumpe auf und ab bewegt. Sie kann eingeklemmt bzw. blockiert werden, falls keine ZuleitungsfILTER verwendet werden oder in der Pumpe Sprühmittel eingedickt ist.



Zur Behebung entstandener Probleme können die Rückschlagventile (mit Hilfe des AmbiSpanner™) zwecks Prüfung und Reinigung herausgeschraubt werden. Ratsam ist es, den Schlauch vor dem Abziehen vom Stutzen und dem Austausch anzuwärmen, um Beschädigungen zu vermeiden. Spülen Sie dann einfach die Ventile mit klarem Wasser durch und prüfen Sie, ob die Kugel im Innern sich frei bewegt und die O-Ringe (in den Zeichnungen oben als schwarze Punkte dargestellt) korrekt angebracht sind. Vergewissern Sie sich auch, dass die richtigen Ventile verwendet werden, denn die Ventile am Eingang und am Ausgang sind NICHT gegeneinander austauschbar. Das ausgangsseitige Ventil muss sich an der Seite der Pumpe mit dem Pfeil befinden. Ersatzventile sind mit Art. Nr. ATS/445 bzw. ATS/446 erhältlich.

[Nach oben](#)

- Meine Lanze mit Abzugshebel hat ein Leck. Was tun?
Eine Lanze mit Abzugshebel kann sich verstopfen, insbesondere wenn kein Zuleitungsfilter da ist. Verstopft sie sich, funktioniert sie gar nicht mehr oder leckt, weil das Steuerventil stets offen ist. Zur Reinigung Schalten Sie die Vakuumversorgung zu trennen und die Sprühlanzen druckzuentlasten schrauben Sie (mit dem AmbiSpanner™) das Steuerventil am Ende der Lanze vorsichtig ab. Achten Sie darauf, dass weder O-Ring noch Feder noch Steuerventil selbst verloren gehen. Spülen Sie die Lanze mit klarem Wasser durch und reinigen Sie auch das Steuerventil; dann schrauben Sie mit dem AmbiSpanner™ wieder alles zusammen. Die Nut im Schraubstopfen ist an der Lanze der Länge nach auszurichten. Sollte eines der Teile beschädigt oder verloren gegangen sein, kann es mit dem Wartungssatz Auslöseventil ersetzt werden, der blau, gelb, grünerhältlich ist (ATS/405, ATS/405-Y, ATS/405-G), je nach Farbe der Sprühlanze.



[Nach oben](#)

- Bei mir ist der Sprühmittelverbrauch zu hoch.
Die verbrauchte Menge Sprühmittel hängt weitestgehend von der Dauer des Besprühens der Zitzen der Kühe und der Sorgfalt, mit der sie „abgesprüht“ werden, ab. In der Regel ist der Verbrauch im Vergleich zum Tauchen höher, kann aber niedrig gehalten werden, wenn beim Sprühen zur Bedeckung aller Zitzenoberflächen mit der Lanze eine kreisförmige Bewegung ausgeführt wird. Im Schnitt sollte diese etwa 1 sec dauern, was je nach verwendetem Sprühmittel dann zu einem Verbrauch im Bereich von 15 ml pro Kuh führt.

[Nach oben](#)

- Ich will die Membranen in meiner Pumpe ersetzen, aber da ist ein durchsichtiges Gleitgel oder so etwas drauf. Muss ich etwas Bestimmtes nehmen?
Außer Silicone Grease (Silikonfett-Produkt) wird zum leichteren Zusammenbau bei der Fertigung Silikongleitmittel verwendet. Das Produkt Silicone Grease wird zumeist auf Bauteilen verwendet, die eine Kolbenbewegung ausführen.

[Nach oben](#)

- Meine Frage ist noch nicht beantwortet. Wie komme ich an weitere Informationen?
Weitere technische Informationen erhalten Sie gern bei Ambic per Mail oder Telefon:
tech@ambic.co.uk +44 (0) 1993 776555

[Nach oben](#)